

Ambulant statt stationär –

Was bietet die ambulante Rehabilitation?

Die ambulante medizinische Rehabilitation bietet Therapie-willigen die Chance, ihre Alkohol- oder Medikamenten-abhängigkeit zu überwinden ohne die häusliche Umgebung aufzugeben. Das vertraute Umfeld bleibt erhalten, eine Berufs-tätigkeit kann fortgeführt werden, die Familie wird bei Bedarf umfassend in den Therapieprozess einbezogen. Auf diese Weise kann das in der Therapie Erlernte direkt in den Alltag integriert werden.

Im Mittelpunkt steht die Gruppentherapie, die zweimal in der Woche jeweils eine Doppelstunde umfasst. Darüber hinaus gibt es zweimal im Jahr ein Kompaktseminar an einem Wochenende. In besonderen Situationen werden auch Einzel-, Paar- oder Familiengespräche angeboten. Die Behandlungsdauer beträgt in der Regel 12 Monate.

Die aktuellen Gruppentermine erfahren Sie bei den Therapeutinnen.

Wer trägt die Kosten?

Die ambulante Rehabilitation ist eine medizinische Leistung, deren Kosten von der Rentenversicherung, den Krankenkassen oder dem Träger der Sozialhilfe übernommen werden.

Wie melden Sie sich an?

Das Antragsverfahren läuft im Vorfeld über eine Suchtberatungsstelle oder die Suchtmedizinische Ambulanz einer Klinik. Auch eine direkte Anmeldung in der Rehabilitations-einrichtung Sporenstraße 19 in Iserlohn ist möglich.

Wir haben die Freiheit, glücklich zu sein - und die alleinige Verantwortung dafür, es auch zu werden.

(J. P. Sartre)

Der erste Schritt

Der Beginn für Sie ist die Kontaktaufnahme mit uns.

mit Ihrer Bereitschaft

Das Gelingen einer ambulanten Therapie erfordert die Bereitschaft und die Fähigkeit zur eigenständigen Abstinenz und eine klare Motivation.

zu mehr Lebensqualität

Psychische, soziale und körperliche Gesundheit durch ambulante Rehabilitation.

Wer ist für Sie da?

In der Suchtbehandlung arbeiten erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die aus unterschiedlichen Fachrichtungen kommen und die über eine suchtherapeutische Zusatzqualifikation verfügen. Sie begleiten den gesamten Rehabilitationsprozess.

Wenn Sie Interesse haben...

Rufen Sie uns an, damit wir ein erstes persönliches Gespräch vereinbaren können oder kommen Sie in unsere offene Sprechstunde.

Ansprechpartnerin:

Irmgard Kurz

Dipl.-Sozialpädagogin/Suchttherapeutin
Tel. 02371 9556-270, -269

Wie erreichen Sie uns?

LWL-Rehabilitationszentrum Ruhrgebiet
Ambulante Reha Alkohol/Medikamente
Sporenstr. 19, 58644 Iserlohn

Fon: 02371 9556-269, - 270
Fax: 02371 9556-292
E-Mail: sucht-reha-iserlohn@wkp-lwl.org

Anfahrt:

A 46 ab Ausfahrt Iserlohn Zentrum:

Rechts Richtung Zentrum auf die Dortmunder Straße (geht in Hans-Böckler-Str. über). In der Stadtmitte an großer Kreuzung rechts auf den Kurt-Schumacher-Ring, bis zum Ende durchfahren, an der T-Kreuzung links auf 'Hohler Weg' abbiegen. An nach links abknickender Vorfahrtstraße rechts in 'An der Langen Hecke' abbiegen, nächste rechts in Sporenstr. (Sackgasse).

A 46 ab Ausfahrt Iserlohn-Seilersee:

Richtung Zentrum fahren (Seilersee Str.), über nächste große Kreuzung geradeaus (Schlesische Str.); an der T-Kreuzung rechts in Westfalenstraße, der Beschilderung GPZ/Tagesklinik folgen, d.h. links in Brändströmstr., dann rechts in Sporenstraße, durchfahren bis zum Ende (Sackgasse).

Öffentliche Verkehrsmittel / Bus

Alle Linien bis Busbahnhof "K.-Adenauer-Ring / ZOB",
von dort 5 min Fußweg

Westfälische Klinik Dortmund Ihr Fachkrankenhaus im LWL-PsychiatrieVerbund

Besucheradresse:
Marsbruchstraße 179
44287 Dortmund
Tel.: 0231 4503-01
Fax: 0231 4503-3680
E-Mail: wkdortmund@lwl.org
www.psychiatrie-dortmund.de

Die Westfälische Klinik Dortmund umfasst fünf Abteilungen (Allgemeine Psychiatrie I und II, Gerontopsychiatrie, Suchtmedizin sowie Psychosomatische Medizin und Psychotherapie) sowie das Westfälische Therapiezentrum Ruhrgebiet. Träger der Westfälischen Klinik Dortmund ist der Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Stand: Mai 2007

LWL-Rehabilitationszentrum Ruhrgebiet

Sucht überwinden – Alltag leben

Ambulante **Rehabilitation**
bei Alkohol- und Medikamenten-
Abhängigkeit

Ein Angebot Ihres
LWL-Therapiezentrum Ruhrgebiet
in Iserlohn

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.